

WAHLPFLICHTFÄCHER ab Klassenstufe 7



Liebe Schülerin,
lieber Schüler!

Mit dieser Übersicht wollen wir dir einige allgemeine Informationen und eine Hilfestellung geben, das Wahlpflichtfach herauszufinden, von dem du glaubst, dass es dich am meisten interessiert und dass es dir Erfolg bringen wird.

Ab Klassenstufe 7 musst du ein Wahlpflichtfach wählen, in dem du mit vier Wochenstunden unterrichtet wirst. Es gehört damit zu den Hauptfächern wie Deutsch, Mathematik, Englisch oder Weltkunde und kann beim Realschulabschluss als Prüffach gewählt werden.

Du wählst es im Hauptschulzweig für drei Jahre, im Realschul- und Gymnasialzweig für vier Jahre, deshalb musst du dir

deine Entscheidung gründlich überlegen!

Als Wahlpflichtfächer ab Klassenstufe 7 werden angeboten:

→ für den Hauptschulzweig

WIRTSCHAFTSLEHRE
und **TECHNIK**,

→ für den Realschulzweig

WIRTSCHAFTSLEHRE,
TECHNIK und
FRANZÖSISCH,

→ für den Gymnasialzweig

LATEIN und
FRANZÖSISCH.

Alle Wahlpflichtfächer werden klassenübergreifend eingerichtet. Du sitzt also mit Schülerinnen und Schülern aus den Parallelklassen deines Schulzweiges in einem Wahlpflichtkurs zusammen. Da in einem Wahlpflichtkurs viele Schülerinnen und Schüler mit ähnlichen Interessen zusammenkommen, wachsen die Gruppen schnell zusammen.

Um dir deine Entscheidung zu erleichtern, überprüfe selbst,

- was dir Spaß macht,
- womit du dich gern beschäftigst,
- was du gut kannst,
- wofür du auch mal freiwillig Zeit verwendest.

Lies die Beschreibungen auf den nächsten Seiten, sprich mit deinen Eltern, Freundinnen und Freunden, Lehrerinnen und Lehrern.

Achtung!

Manchmal kommt ein Wahlpflichtkurs nicht zustande, weil sich nicht genügend Schülerinnen und Schüler für das Fach gemeldet haben. Aus diesem Grund musst du einen Zweitwunsch auf dem Wahlzettel angeben. Leider kommt es nämlich vor, dass die eine oder der andere - gerade in dem Fach Technik - umwählen muss oder dass das Los zu entscheiden hat. Du kannst dich aber darauf verlassen, dass wir uns bemühen werden, deinen Erstwunsch zu verwirklichen.





TECHNIK

1. WAS WOLLEN WIR ERREICHEN ?

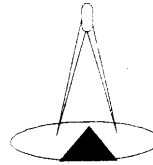
Wir wollen,

- dass du deine Umwelt, die weitgehend durch Technik bestimmt ist und beeinflusst wird, besser verstehst,
- dass der immer größer werdende Bereich der Technik für dich durchschaubar wird,
- dass du dir praktische Fertigkeiten, theoretisches Wissen und Verhaltensformen für die Arbeit im Team erarbeitest.

2. WAS MACHEN WIR IN TECHNIK ?

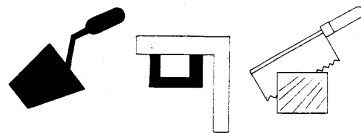
Wir beschäftigen uns im Laufe der 3 bzw. 4 Jahre von der 7.- 9./10. Klasse mit folgenden Aufgabenfeldern:

- Arbeit und Produktion
- Transport und Verkehr
- Versorgung /Entsorgung
- Bauen und gebaute Umwelt
- Information und Kommunikation



Technisches Zeichnen

Du konstruierst, fertigst und beurteilst Gebrauchsgegenstände aus verschiedenen Werkstoffen wie Holz, Metall, Keramik, Beton oder Kunststoff.



Du zerlegst, untersuchst, montierst und reparierst Geräte, Maschinen oder Motoren.



Du überprüfst, wartest und reparierst Geräte und Maschinen.

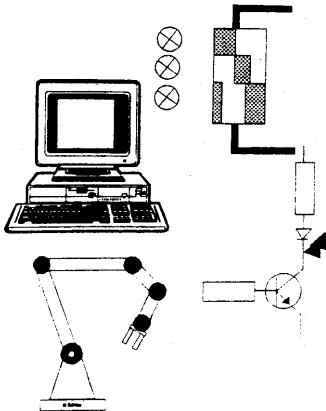


Du testest und bewertest auch Gebrauchsgegenstände wie Dosenöffner, Kaffeemaschinen, Akkus, Klebstoffe oder Heimwerkgeräte.

Du entwickelst, fertigst und erprobst Funktionsmodelle einfacher Bauwerke, Geräte Anlagen und Maschinen.

Dazu gehören z.B. Überbrückungen, Fahrzeuglenkungen, Kräne und verschiedenartige Antriebe.

Du konstruierst, fertigst und erprobst mechanische, elektrotechnische und elektronische Anlagen und Einrichtungen am Beispiel von Ampelanlagen, Alarmanlagen oder Einrichtungen der Nachrichtenübermittlung.



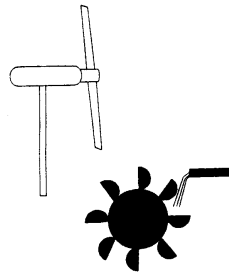
Du untersuchst die Auswirkungen einer sich verändernden Technik auf Menschen und die Umwelt.



Du untersuchst auch die ökologischen Auswirkungen und die Auswirkungen auf Berufe und Arbeitsplätze.

Mit dem Computer können technische Aufgabenstellungen aus dem Bereich des Steuerns und Regels gelöst werden.

Dann arbeitest du mit Robotern, Plottern oder CNC-Maschinenmodellen.



Du konstruierst und erprobst Anlagen für regenerierbare Energien. Dazu gehören z.B. Sonnenkollektoren, Solarzellen.



Du wirst auch über gewerblich technische Berufe informiert. Der Technikunterricht verlässt manchmal die Schule. Betriebserkundungen, Besichtigungen und Befragungen gehören auch zum Unterricht.

3. WER SOLLTE TECHNIK WÄHLEN ?

Technikunterricht ist für Mädchen und Jungen gleichermaßen geeignet.

Du solltest

- für die oben genannten Themen Interesse aufbringen,
- Freude an der Erarbeitung theoretischer Sachverhalte und am praktischen Arbeiten haben,
- Spaß am genauen Zeichnen und dem richtigen Umgang mit Werkzeugen haben,
- Lust haben, die theoretischen Kenntnisse und die Ergebnisse der praktischen Arbeit durch Lesen und sauberes schriftliches Arbeiten zu vertiefen.

4. WELCHE SCHULABSCHLÜSSE SIND MIT DEM FACH TECHNIK MÖGLICH ?

Das Fach Technik wird nur im Haupt- und Realschulzweig unterrichtet und führt zum Haupt- bzw. Realschulabschluss.

- Beim Realschulabschluss gehört das Fach Technik zur Fächergruppe A und kann als Prüffach gewählt werden.
- Abitur: Willst du nach der 10. Klasse Realschule unter Voraussetzung der allgemeinen Übergangsbestimmungen in die gymnasiale Oberstufe, so musst du ab Klasse 11 eine zweite Fremdsprache neu erlernen. Falls du ab Klasse 9 im Wahlpflichtfach II bereits eine zweite Fremdsprache gewählt hast, musst du diese weiterführen.



der 7.-9./10. Klasse mit den folgenden Aufgabenfeldern:

a) Bereich Haushalt

Themen sind u.a.: Was heißt „wirtschaften“? Woher kommt das Geld? Inwieweit beeinflusst die Werbung den Verbraucher positiv/negativ?



WIRTSCHAFTSLEHRE

1. WAS WOLLEN WIR ERREICHEN ?

Wir wollen,

- dass du wirtschaftliche Zusammenhänge im Privathaushalt, im Betrieb und in Volks- und Weltwirtschaft verstehst,
- dass du deine eigene Rolle im Wirtschaftsgeschehen - jetzt als Verbraucher, später auch als Arbeitnehmer - begreifst.

2. WAS MACHEN WIR IN WIRTSCHAFTSLEHRE ?

Wir beschäftigen uns im Laufe der 3 bzw. 4 Jahre von

b) Bereich Arbeitsplatz

Themen sind u.a.: Welche Versicherungen schützen die Arbeitnehmer / Verbraucher? Wie ist ein Betrieb aufgebaut? Welche Rechte habe ich als Arbeitnehmer?

In diesem Bereich soll insbesondere die Zusammenarbeit mit Betrieben gesucht und gepflegt werden.



c) Bereich Volks- und Weltwirtschaft

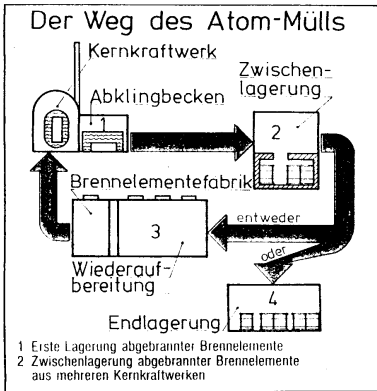
Themen sind u.a.: Welche Instrumente stehen der Regierung zur Verfügung, um die Wirtschaft zu beeinflussen? Was ist die EU heute? Welche Probleme entstehen durch den Binnenmarkt?

Männliche Auszubildende Ende 1987: 1.006.600		Weibliche Auszubildende Ende 1987: 732.000	
RP 100	ATZ-Mechaniker	RP 100	Bismarckdenkmal-Schneiderei
71100	Industrieingenieur	61100	Praxis
71200	Maschinenbauingenieur	61200	Werkstofftechnik
71300	Maschinenbauingenieur	61300	Verfahrenstechnik
71400	Taschen-Hilfsmaschinen	61400	Industrieaufbau
71500	Maler und Lackierer	61500	Arztpraxis
71600	Griff- und Außenhandelsgeräten	61600	Arztpraxis
71700	Gas- und Wasserzähler	61700	Unternehmensaufbau
71800	Elektrotechnik	61800	Unternehmensaufbau
71900	Technische Zeichner	61900	Unternehmensaufbau
72000	Wandmalerei	62000	Unternehmensaufbau
72100	Wandmalerei	62100	Unternehmensaufbau
72200	Wandmalerei	62200	Unternehmensaufbau
72300	Wandmalerei	62300	Unternehmensaufbau
72400	Wandmalerei	62400	Unternehmensaufbau
72500	Wandmalerei	62500	Unternehmensaufbau
72600	Wandmalerei	62600	Unternehmensaufbau
72700	Wandmalerei	62700	Unternehmensaufbau
72800	Wandmalerei	62800	Unternehmensaufbau
72900	Wandmalerei	62900	Unternehmensaufbau
73000	Wandmalerei	63000	Unternehmensaufbau
73100	Wandmalerei	63100	Unternehmensaufbau
73200	Wandmalerei	63200	Unternehmensaufbau
73300	Wandmalerei	63300	Unternehmensaufbau
73400	Wandmalerei	63400	Unternehmensaufbau
73500	Wandmalerei	63500	Unternehmensaufbau
73600	Wandmalerei	63600	Unternehmensaufbau
73700	Wandmalerei	63700	Unternehmensaufbau
73800	Wandmalerei	63800	Unternehmensaufbau
73900	Wandmalerei	63900	Unternehmensaufbau
74000	Wandmalerei	64000	Unternehmensaufbau
74100	Wandmalerei	64100	Unternehmensaufbau
74200	Wandmalerei	64200	Unternehmensaufbau
74300	Wandmalerei	64300	Unternehmensaufbau
74400	Wandmalerei	64400	Unternehmensaufbau
74500	Wandmalerei	64500	Unternehmensaufbau
74600	Wandmalerei	64600	Unternehmensaufbau
74700	Wandmalerei	64700	Unternehmensaufbau
74800	Wandmalerei	64800	Unternehmensaufbau
74900	Wandmalerei	64900	Unternehmensaufbau
75000	Wandmalerei	65000	Unternehmensaufbau
75100	Wandmalerei	65100	Unternehmensaufbau
75200	Wandmalerei	65200	Unternehmensaufbau
75300	Wandmalerei	65300	Unternehmensaufbau
75400	Wandmalerei	65400	Unternehmensaufbau
75500	Wandmalerei	65500	Unternehmensaufbau
75600	Wandmalerei	65600	Unternehmensaufbau
75700	Wandmalerei	65700	Unternehmensaufbau
75800	Wandmalerei	65800	Unternehmensaufbau
75900	Wandmalerei	65900	Unternehmensaufbau
76000	Wandmalerei	66000	Unternehmensaufbau
76100	Wandmalerei	66100	Unternehmensaufbau
76200	Wandmalerei	66200	Unternehmensaufbau
76300	Wandmalerei	66300	Unternehmensaufbau
76400	Wandmalerei	66400	Unternehmensaufbau
76500	Wandmalerei	66500	Unternehmensaufbau
76600	Wandmalerei	66600	Unternehmensaufbau
76700	Wandmalerei	66700	Unternehmensaufbau
76800	Wandmalerei	66800	Unternehmensaufbau
76900	Wandmalerei	66900	Unternehmensaufbau
77000	Wandmalerei	67000	Unternehmensaufbau
77100	Wandmalerei	67100	Unternehmensaufbau
77200	Wandmalerei	67200	Unternehmensaufbau
77300	Wandmalerei	67300	Unternehmensaufbau
77400	Wandmalerei	67400	Unternehmensaufbau
77500	Wandmalerei	67500	Unternehmensaufbau
77600	Wandmalerei	67600	Unternehmensaufbau
77700	Wandmalerei	67700	Unternehmensaufbau
77800	Wandmalerei	67800	Unternehmensaufbau
77900	Wandmalerei	67900	Unternehmensaufbau
78000	Wandmalerei	68000	Unternehmensaufbau
78100	Wandmalerei	68100	Unternehmensaufbau
78200	Wandmalerei	68200	Unternehmensaufbau
78300	Wandmalerei	68300	Unternehmensaufbau
78400	Wandmalerei	68400	Unternehmensaufbau
78500	Wandmalerei	68500	Unternehmensaufbau
78600	Wandmalerei	68600	Unternehmensaufbau
78700	Wandmalerei	68700	Unternehmensaufbau
78800	Wandmalerei	68800	Unternehmensaufbau
78900	Wandmalerei	68900	Unternehmensaufbau
79000	Wandmalerei	69000	Unternehmensaufbau
79100	Wandmalerei	69100	Unternehmensaufbau
79200	Wandmalerei	69200	Unternehmensaufbau
79300	Wandmalerei	69300	Unternehmensaufbau
79400	Wandmalerei	69400	Unternehmensaufbau
79500	Wandmalerei	69500	Unternehmensaufbau
79600	Wandmalerei	69600	Unternehmensaufbau
79700	Wandmalerei	69700	Unternehmensaufbau
79800	Wandmalerei	69800	Unternehmensaufbau
79900	Wandmalerei	69900	Unternehmensaufbau
80000	Wandmalerei	70000	Unternehmensaufbau

4. WELCHE SCHULABSCHLÜSSE SIND MIT DEM FACH WIRTSCHAFTSLEHRE MÖGLICH ?

Das Fach Wirtschaftslehre wird nur im Haupt- und Realschulzweig unterrichtet und führt zum Haupt- bzw. Realschulabschluss.

- Beim Realschulabschluss gehört das Fach Wirtschaftslehre zur Fächergruppe A und kann als Prüffach gewählt werden.
- Abitur: Willst du nach der 10. Klasse Realschule unter Voraussetzung der allgemeinen Übergangsbestimmungen in die gymnasiale Oberstufe, so musst du ab Klasse 11 eine zweite Fremdsprache neu erlernen. Falls du ab Klasse 9 im Wahlpflichtfach II bereits eine zweite Fremdsprache gewählt hast, musst du diese weiterführen.



3. WER SOLLTE WIRTSCHAFTSLEHRE WÄHLEN ?

Du solltest

- kaufmännische und wirtschaftliche Interessen haben,
- Lust haben, Texte, Schaubilder, Tabellen und Graphiken auszuwerten.



FRANZÖSISCH

1. WAS WOLLEN WIR ERREICHEN ?

Wir wollen,

- dass du die französische Sprache verstehen kannst,
- dass du dich selbst in dieser Fremdsprache verständigen oder einen Briefwechsel führen kannst,
- dass du dich bei einem Auslandsaufenthalt in allen wichtigen Lebenslagen angemessen behaupten kannst,
- dass du die Kultur Frankreichs und Land und Leute kennenlernst.

2. WAS MACHEN WIR IN FRANZÖSISCH ?

Das Hauptgewicht des Unterrichts liegt auf der gesprochenen Sprache. Zu diesem Zweck werden auch Ton- und Bildmaterialien eingesetzt.

Wie auch im Englischen wird zunächst mit einem Lehrwerk gearbeitet. In den ersten Jahren besteht der Unterricht nicht aus einem sturen Pauken von Grammatik und Vokabeln, sondern er geht von wichtigen Situationen des täglichen Lebens aus, wie z.B. Freizeitgestaltung, Verabredungen treffen, usw.

Die Situationen werden durch Rollenspiele und Dialogübungen erarbeitet. Neben dem Lehrwerk werden im Unterricht literarische Texte und Zeitungsartikel gelesen. Das Schreiben wird nach und nach immer stärker betont.

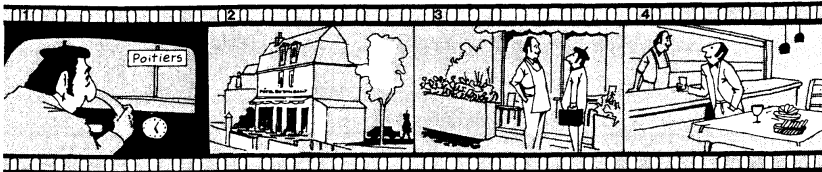
3. WER SOLLTE FRANZÖSISCH WÄHLEN ?

Du solltest

- Interesse und Freude am Erlernen einer fremden

4. M. Bonnefoi à Poitiers

Racontez l'histoire. Employez pour chaque image une des prépositions avant, après, devant, derrière.



M. Bonnefoi arrive... Il met sa voiture... Il parle... ...le repas, il...



Sprache und Kultur sowie Lernbereitschaft und Konzentrationsfähigkeit mitbringen,

- keine Probleme mit deiner 1. Fremdsprache, dem Englischen, haben.

Feste Vorstellungen über den Schulabschluss, den du anstrebst, oder sogar ein fester Berufswunsch sollten bei deiner Entscheidung erst in zweiter Linie eine Rolle spielen.

Es ist sehr hilfreich, diese Sprache sprechen zu können,

z.B. auf Reisen: In Europa sprechen 12 % der Bevölkerung Französisch - ebensoviel wie Englisch! Französisch ist - neben Englisch - eine der großen Weltsprachen. Für einige Berufe ist es hilfreich Französisch zu beherrschen, z.B. Kauffrau und Kaufmann, Sekretär/in und andere Büroberufe, Steward/ess, Wissenschaftler/in, Techniker/in, Journalist/in, Dolmetscher/in usw.

4. WELCHE SCHULABSCHLÜSSE SIND MIT DEM FACH FRANZÖSISCH MÖGLICH ?

Das Fach Französisch wird nur im Realschul- und Gymnasialzweig unterrichtet und führt zum Realschulabschluss bzw. Abitur.

- Beim Realschulabschluss gehört Französisch zur Fächergruppe A und kann als Prüfungsfach gewählt werden.

- Abitur: Willst du nach der 10. Klasse der Realschule unter Voraussetzung der allgemeinen Übergangsbestimmungen in die gymnasiale Oberstufe, so behältst du in der Regel - wie die Gymnasiasten - das Fach Französisch noch mindestens ein weiteres Jahr, du kannst es aber auch bis zum Abitur belegen.



... le repas, il ...

Une dame met ...

M. Bonnefoi attend ...

Maintenant, il est ...



LATEIN

1. WAS WOLLEN WIR ERREICHEN ?

Wir wollen,

- dass dir durch die Beschäftigung mit der Sprache der "alten Römer" Einblicke in die Welt der Antike vermittelt werden. Sie zeigt dir, wie die Menschen vor 2000 Jahren gelebt und gedacht haben, aber auch, wie ihre Spuren bis in unsere Zeit zu verfolgen sind. Du wirst erkennen, in welchen Punkten die Römer anders gedacht und gehandelt haben als wir heute. Andere Schilderungen oder Gedanken jedoch werden dir sehr lebendig und modern vorkommen.
- dass du bei der Arbeit mit der lateinischen Grammatik Einblicke in den Aufbau einer fremden Sprache erhältst,

- dass du durch den Vergleich mit dem Deutschen und Englischen diese Sprachen etwas besser verstehst,
- dass Lateinkenntnisse dir helfen, Fremdwörter besser zu verstehen, z.B. Computer, Video, sozial, kooperativ etc.



2. WAS MACHEN WIR IN LATEIN ?

Zunächst arbeiten wir mit dem Lehrbuch. Kurze Geschichten werden sprachlich und inhaltlich gründlich erarbeitet. Verschiedene Übungen festigen und sichern das Gelernte. Daneben ergänzen Bilder und Sachtexte in deutscher Sprache die Lektionen



Wir wollen,

- dass dir fundierte Kenntnisse der Grammatik vermittelt werden, die sowohl hilfreich und wichtig für den Deutschunterricht sind, als auch das Erlernen weiterer Fremdsprachen erleichtern,
- dass du durch den Lateinunterricht, in dem das Übersetzen eine große Rolle spielt, lernst, dich in deiner Muttersprache besser auszudrücken.

3. WER SOLLTE LATEIN WÄHLEN ?

Du solltest

- Interesse haben an der Antike, am Alten Rom, an Geschichte,
- mehr wissen wollen über die Wurzeln unserer Kultur,
- Spaß an Aufgaben haben, die Geduld, Genauigkeit und Konzentration erfordern. Übersetzt wird aus dem Lateinischen ins Deutsche, und die Vokabeln werden nur in dieser Richtung gelernt,
- bedenken, falls du dich nicht gern in einer fremden Sprache äuserst, dass im Lateinunterricht Deutsch die Un-

terrichtssprache ist. Es gibt keine Probleme mit der Aussprache und der Rechtschreibung: Das Lateinische wird so ausgesprochen, wie es geschrieben steht.



4. WELCHE SCHULABSCHLÜSSE SIND MIT DEM FACH LATEIN MÖGLICH ?

Das Fach Latein wird nur im Gymnasialzweig unterrichtet und kann bis zum Abitur belegt werden.

